



CDU-LANDTAGSFRAKTION LANDESHAUS 24105 KIEL

Vorsitzende des
Innen- und Rechtsausschusses des
Schleswig-Holsteinischen Landtages
Frau Barbara Ostmeier, MdL

im Hause

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 18/3758

Schleswig-Holsteinischer Landtag
CDU-Landtagsfraktion

Dr. Axel Bernstein
Innenpolitischer Sprecher

Landeshaus · 24105 Kiel
☎ 0431 – 988-1400 / -1423
Fax 0431 – 988-1404
E-Mail: axel.bernstein@cdu.ltsh.de

Kiel, 09.12.2014

Ergänzung der Tagesordnung des Innen- und Rechtsausschusses am 07.01.2015

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

für die Sitzung des Innen- und Rechtsausschusses am 07.01.2015 bitte ich Sie, folgenden Punkt auf die Tagesordnung zu setzen:

**Bericht der Ministerin für Justiz, Kultur und Europa über das
Ermittlungsverfahren gegen eine Mitarbeiterin der Staatsanwaltschaft Kiel
wegen des Verdachts der Rechtsbeugung im Zusammenhang mit der
Notveräußerung beschlagnahmter Tiere**

Begründung

Mit Presserklärung vom 05.12.2014 teilte die Staatsanwaltschaft Itzehoe mit, dass ein Ermittlungsverfahren gegen eine Staatsanwältin der Staatsanwaltschaft Kiel wegen des Verdachts der Rechtsbeugung eingeleitet worden sei. Gegenstand der Ermittlungen sei die Notveräußerung beschlagnahmter Tiere ohne Benachrichtigung der Betroffenen.

Am 06.12.2014 berichteten die Kieler Nachrichten und die Schleswig-Holsteinische Landeszeitung über dieses Thema. Aus dem Bericht in der SHZ ergibt sich, dass der Staatssekretär im Justizministerium, Dr. Schmidt-Elsässer, die Mitglieder des Umwelt- und Agrarausschusses in einer vertraulichen Sitzung über diesen Fall unterrichtet hat.

Am 08.12.2014 berichtete RTL Nord ebenfalls über dieses Thema. Hier wurde unter anderem erklärt, dass es am 09.12.2014 um 11:00 Uhr einen Termin im „kleinen Kreis“ in dieser Angelegenheit geben soll.

Vor dem Hintergrund dieser Berichterstattung ist es erforderlich, die Mitglieder des für die Justiz zuständigen Innen- und Rechtsausschusses ebenfalls umfassend zu informieren.

Ich bitte Sie, die Ministerin hierzu entsprechend zu laden.

Gegenüber dem Ausschuss wird angeregt, den Tagesordnungspunkt in Absprache mit dem Justizministerium in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln und, soweit erforderlich, als vertraulich gemäß § 17 Abs. 2 Satz 1 der Geschäftsordnung einzustufen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Axel Bernstein